



Sammlung Theaterzettel

Rigoletto

Kutzschbach, Hermann

1908-03-26

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Grossherzogliches Hof- und National-Theater Mannheim.

Donnerstag, den 26. März 1908.

39. Vorstellung im Abonnement B.

Rigoletto

Oper in 4 Akten nach dem italienischen des Pave von J. C. Grünbaum Musik von G. Verdi.
Regisseur: Eugen Gebrath. — Dirigent: Hermann Kutzschbach.

Personen:

| | |
|--|-------------------|
| Der Herzog von Mantua | Hans Copony. |
| Rigoletto, sein Hofnarr | Joachim Kromer. |
| Gilda, dessen Tochter | Else Osten. |
| Sparafucile, ein Bravo | Wilhelm Fenten. |
| Magdalena, seine Schwester | Betty Kofler. |
| Giovanna, Gilda's Gesellschafterin | Julie Neuhaus. |
| Graf von Monterone | Johannes Fönss. |
| Graf von Ceprano | Hans Debus. |
| Die Gräfin, seine Gemahlin | Therese Weidmann. |
| Marullo) Hofkavaliere | (Hugo Voisin. |
| Borsa) | (Alfred Sieder. |
| Ein Huissier | Fritz Müller. |
| Ein Page der Herzogin | Franziska Schuh. |

Herren und Damen vom Hofe. Pagen. Helebardiere.

Die Handlung spielt in der Stadt Mantua und deren Umgebung. Zeit: Das 16. Jahrhundert.

Textbücher sind an der Kasse für 40 Pfennig zu haben.

Hierauf:

Die Puppenfee

Pantomimisches Ballett-Divertissement von J. Hassreiter und Gaul. Musik von J. Bayer.
Arrangiert von der Ballettmeisterin Marietta Lorenz-Gobini. — Dirigent: Hans Schuster.

Personen:

| | | | |
|------------------------------------|------------------------|----------------------------|---------------------|
| Sir James Plumpstershire | Hans Godeck | Spanerin | Hanna Natterer |
| Lady Plumpstershire | Julie Sanden | Steierin | Luise Schubert |
| Jonny) | Charlotte Makat | Mohrin | Marie Marggraf |
| Betsy) | Frieda Flau | Poet | Georg Maudanz |
| Tommy) deren Kinder | Pauline Andreas | Polichinel | Hermann Kreuzwieser |
| Bob) | Malchen Poli | Portier | Hermann Trembich |
| Der Spielwarenhandler | Alexander Kökert | Chinesse | Hans Debus |
| Sein Faktotum | Heinrich Brentano | Ein Bauer | Emil Hecht |
| Erster) Kommis | (Heinrich Füllkrug | Dessen Weib | Elise de Lank |
| Zweiter) | (Hugo Schödl | Deren Kind | Elise Gerlach |
| Die Puppenfee | Claire Gobini | Eine Dienstmagd | Christine Zisch |
| Tambour | Marietta Lorenz-Gobini | Ein Lohndiener | Adolf Peters |
| Japanesin) | (" " " | Ein Kommissionär | Mathias Voigt |
| Chinesin) mechanische Figuren | (Rosa Möhring | Ein Briefträger | August Krebs |
| Bébé) | (Else Tuschkau | | |

Verschiedene mechanische Figuren.

Kasseneröffnung 6 1/2 Uhr.

Anfang 7 Uhr.

Ende nach 10 Uhr

Nach „Rigoletto“ findet eine grössere Pause statt.

Wegen Krankheit beurlaubt: Marg. Beling-Schäfer.

Mittel-Preise:

| | | |
|---|---|--------------------|
| Nummerierte Plätze. | Sperrsitze im I. Parkett | Mk. 4.50 per Platz |
| Reserveloge I. Rang, 1. Reihe | Sperrsitze im II. Parkett | " " " |
| 2., 3. und 4. Reihe | Galerieloge | " 1.25 " " |
| Reserveloge II. Rang, 3. Reihe | Galerie | " —.60 " " |
| Reserveloge III. Rang, 1. Reihe | | |
| 2. und 3. Reihe | | |
| Loge II. Rang 2. und 3. Reihe | | |
| Loge III. Rang, 2. Reihe | | |
| (einschl. Prosceniumsloge) | | |

Nicht nummerierte Plätze.

| | |
|--------------------------------|-------------------|
| Stehplatz im Parkett | Mk. 3.— per Platz |
| Parterre | " 2.— " " |

Der Vorverkauf der nummerierten Eintrittskarten (Galerieloge und Galerie ausgenommen) zu den im Wochenspielplan angekündigten **Abonnements Vorstellungen** beginnt jeweils **Montag Vormittags 10 Uhr** zum Kassenpreise mit Zuschlag von 20 Pfennig Vorverkaufsgebühr pro Platz an der Tageskasse II. Stehparkett-Parterre- Galerieloge- und Galeriebillets werden nur im Tagesverkauf abgegeben.

Der Tagesverkauf (ohne Zuschlag) erfolgt zu Vorstellungen an Werktagen am Tage der betr. Vorstellung; zu Vorstellungen an Sonn- und Feiertagen vom Tage vor der betr. Vorstellung ab an der Tageskasse I.

Bei der Billetverkaufsstelle **August Kremer** (Alter Pfälzerhof) sind mit Beginn des Tagesverkaufs, — an Sonn- und Feiertagen Nachmittags von 1 Uhr an, ausserdem beim Hoftheater-Parterre, — Billets mit Zuschlag einer Verkaufsgebühr von 30 Pfg. (für Galerieloge 10 Pfg. Galerie 5 Pfg.) erhältlich.

Die Tageskassen (Konzertsaal-Eingang) sind geöffnet an Werktagen: Vormittags von 10—1 Uhr und nachmittags von 3—5 Uhr, an Sonn- und Feiertagen vormittags von 11—1 Uhr, an Tagen, an welchen Nachmittagsvorstellungen stattfinden, jedoch nur von 11—1 1/2 Uhr.

Auswärts nehmen Bestellungen auf Sperrsitze an: Die Bahnhofverwaltung in Ludwigshafen a. Rh. durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälz. Eisenbahnen; **Karl Höchstein**, Musikalienhandlung in Heidelberg, **Eugen Pfeiffer**, Hofmusikalienhandlung Heidelberg; **Hermann Epp** Hofbuchhdlg. in Neustadt a. H.

Bestellungen von nicht in Mannheim und Ludwigshafen Wohnenden werden durch Postkarte mit Rückantwort an die Hoftheaterkasse erbeten.

Samstag, den 28. März 1908. Bei aufgehobenem Abonnement.

in neuer szenischer Einrichtung und in neuer Einstudierung:

CARMEN

Anfang 7 Uhr.